

Gerald Schneckenhaus - Fwd: 18-05-23_Aktueller Stand Deichbauarbeiten Ortslage Pechau+Umgebung

Von: Bernd Dommning <bdommning@gmail.com>
An: "gerald.schneckenhaus" <gerald.schneckenhaus@ob.magdeburg.de>
Datum: 5/23/2018 19:59
Betreff: Fwd: 18-05-23_Aktueller Stand Deichbauarbeiten Ortslage Pechau+Umgebung

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Von: "Sondej, Alexander" <Alexander.Sondej@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de>
 Datum: 23.05.2018 16:09
 Betreff: 18-05-23_Aktueller Stand Deichbauarbeiten Ortslage Pechau+Umgebung
 An: "bdommning@gmail.com" <bdommning@gmail.com>, "michael.doemeland@gmx.de" <michael.doemeland@gmx.de>, "Gerald.Schneckenhaus@intern.magdeburg.de" <Gerald.Schneckenhaus@intern.magdeburg.de>
 Cc:

Sehr geehrter Herr Dommning,

sehr geehrter Herr Dömeland,

sehr geehrter Herr Schneckenhaus,

es gibt folgenden aktuellen Stand zu den Deichbauarbeiten in Pechau und Umgebung:

Bereich Zipkeleber See bis zur Mühle:

- Der Deich steht, die Hochwassersicherheit ist nun für diesen Bereich gegeben, es fehlen noch der Aufbau für den Deichkontroll- sowie für den Deichverteidigungsweg; ca. Schotterfrostschiicht & Schottertragschichten + Asphalt (ca. 55 cm) und weitere „Feinarbeiten“

Ortslage Pechau:

- Die Spundwandarbeiten sind (mit Ausnahme der Deichscharte) abgeschlossen; nun erfolgen sukzessiv die Bewehrungs- und Betonarbeiten

- An der Deichscharte gibt es leichte Verzögerungen aufgrund der Medienumverlegung Telekom (aber alles noch im zeitlichen Rahmen)

- Für die Landwirte bzw. für Herrn Dömeland wird weiterhin die temporäre Überfahrt in den Umflutkanal gewährleistet, dies ist mit der Baufirma kommuniziert und bereits auch abgestimmt worden.

Bereich Brandtsche Kolk & Karpfenteich:

- In den nächsten Wochen beginnen auch hier die sehr aufwändigen Arbeiten

- Aufgrund bestimmter Ergebnisse aus weiteren Baugrunduntersuchungen in diesem Bereich, musste die Verfahrensweise des Deichaufbaus hier technologisch komplett geändert werden.

- Der Deich wird nun komplett abgetragen und auf einer Art „Moorplatte“ (Stahlfaserbetonplatte) mit Stelzen aus Stahlträgern wieder komplett neu in Regelbauweise aufgebaut.

Details würden hier nur den Rahmen sprengen. Ich könnte Sie aber jederzeit bei Bedarf erläutern oder gern vor Ort erklären.

- Parallel dazu erfolgen archäologische Bohrungen sowie eine archäologische Baubegleitung, um den Bereich

weiter zu dokumentieren.

Sofern wir keine „Moorleiche“ finden, sollten auch diese Untersuchungen im Juni abgeschlossen sein.

Nein, Spaß beiseite. Das Landesamt für Archäologie ist uns in Wirklichkeit sehr entgegengekommen und hat den Untersuchungsradius eingeschränkt, um den Bauablauf nicht unnötig zu gefährden.

Trotzdem müssen wir in diesem archäologischen und auch naturschutzrechtlich sensiblen Bereich sehr akribisch und behutsam vorgehen.

Bei Fragen können Sie mich auch wie gehabt, jederzeit anrufen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

--
Alexander Sondej
LHW Projekttingenieur 4.5

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
Flussbereich Schönebeck

Amtsbreite 1

39218 Schönebeck

Telefon: +49 3928 7063-18

Mobil: +49 1590 4056124

Fax.: +49 3928 7063-99

E-Mail: alexander.sondej@lhw.mtu.sachsen-anhalt.de

Sachsen-Anhalt.
Hier macht das
Bauhaus Schule.
#moderndenken